

**Gemeinsames Kommuniqué der Delegationen  
des Zentralkomitees  
der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands  
und der Nationalen Front  
der Volksrepublik Südjemen**

Auf Einladung des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands weilte in der Zeit vom 30. Oktober bis 10. November 1970 eine Delegation der Nationalen Front der Volksrepublik Südjemen unter Leitung ihres Generalsekretärs, Abdul Fatah Ismail, in der Deutschen Demokratischen Republik.

Der Delegation gehörten ferner an:

Mohamed Saleh Jafai Motea, Mitglied des Exekutivkomitees der Nationalen Front und Innenminister; Adel Mahfood Khalifa, Mitglied des Generalkommandos der Nationalen Front und Minister für Justiz; Mohamed Saleh Aulaqi, Mitglied des Generalkommandos der Nationalen Front; Abdallah el-Aud, Mitglied des Sekretariats des Generalsekretärs; Mohamed Abdel Ghafar, Sekretär der Delegation und Abdurrahman Basri, Staatssekretär im Ministerium für Verkehrs- und Verbindungswesen.

Die Delegation der Nationalen Front der Volksrepublik Südjemen wurde während ihres Aufenthaltes in der DDR vom Ersten Sekretär des Zentralkomitees der SED und Vorsitzenden des Staatsrates der DDR, Genossen Walter Ulbricht, zu einem freundschaftlichen Gespräch empfangen.

Sie führte einen Meinungsaustausch mit einer Delegation des Zentralkomitees der SED unter Leitung des Genossen Gerhard Grüneberg, Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees, zu Fragen der Politik und der Zusammenarbeit der Nationalen Front der Volksrepublik Südjemen und der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands.

Der Delegation des ZK der SED gehörten an:

Genosse Horst Dohlus, Mitglied des Zentralkomitees und Leiter der Abteilung Parteiorgane; Genosse Paul Markowski, Kandidat des Zentralkomitees und Leiter der Abteilung Internationale Verbindungen;